



1938

Draft of a Letter from Wolfram Sievers to Rudolf Mentzel, with Corrections, Undated

Wolfram Sievers

Follow this and additional works at: https://digitalcommons.ursinus.edu/atlas_german_folklore

 Part of the [European History Commons](#), [Folklore Commons](#), [Intellectual History Commons](#),
and the [Social and Cultural Anthropology Commons](#)

[Click here to let us know how access to this document benefits you.](#)

Recommended Citation

Sievers, Wolfram, "Draft of a Letter from Wolfram Sievers to Rudolf Mentzel, with Corrections, Undated" (1938). *Atlas of German Folklore*. 8.
https://digitalcommons.ursinus.edu/atlas_german_folklore/8

Pändub

20.9.
W.B.
M.

Fahr

Sehr verehrter Kamerad M e n t z e l !

Nachdem der Atlas der Deutschen Volkskunde unter der Leitung von H-Hauptsturmführer Prof.Dr. Harmjanz ~~Mitte des nächsten~~ ^{Auftrag} Jahres abgeschlossen vorliegen wird, hat das Ahnenerbe beschlossen, dieses Atlaswerk durch weitere Kartenreihen zu ergänzen, u.a. soll im nächsten Sommer eine Kartenreihe über das Siebenbürgener Gebiet erscheinen. Die wissenschaftliche Durchführung dieser Arbeiten, die ~~in der Hand des Leiters unserer Lehr- und Forschungsstätte für Volkserzählung-Sagen- und Märchenkunde~~ ^{unserer} liegt ebenfalls in der Hand des Kameraden Harmjanz, Leiter der Lehr- und Forschungsstätte für Volkserzählung, Märchen- und Sagenkunde, liegt, ist jedoch nur möglich, wenn Harmjanz ~~wie bisher~~ das gesamte Atlasmaterial, welches von ihm im "Atlas der deutschen Volkskunde" verwaltet wurde, auch weiterhin zur Verfügung steht.

Aus diesem Grunde sehe ich mich veranlasst, Ihnen, sehr verehrter Kamerad Mentzel die Bitte zu unterbreiten, das gesamte ~~Atlas~~-Material des ^HAtlas der deutschen Volkskunde dem ^HAhnenerbe zu getreuen Händen zu übergeben, wie es seinerzeit mit dem Material des Zentralarchivs der deutschen Volkserzählung geschehen ist.

Der Zusammenschluss von Bild- und Erzählarchiv ~~mit~~ dem Atlas der deutschen Vokskunde zu einer Einheit unter der bewährten wissenschaftlichen Leitung des Kameraden Harmjanz im ^HAhnenerbe wäre für die gesamte volkskundliche Forschung ein ausserordentlicher Gewinn. Auf der anderen Seite würde etwa die Abgabe des Atlas-Materials in andere Hände nicht nur den Abschluss des Atlas der deutschen Volkskunde ~~unmöglich machen~~, sondern auch die Herausgabe jeder weiteren Kartenreihe.

Wie mir Kamerad H. mitteilte, haben Sie ihm bereits mündlich wiederholt die Überlassung des Atłasmaterials zu gesichert. Ich wäre Ihnen zu ~~ausserordentlichem~~-^{großem} Dank verpflichtet, wenn Sie nun auch durch eine offizielle Bestätigung die Fortführung der Arbeiten am Atlas der deutschen Volkskunde ~~sicher~~ gewährleisten.

~~Es ist selbstverständlich, dass der Deutschen Forschungsgemeinschaft~~ ^{W. B. W. B.}